

## Schweiz: Übergabe der Petition zu Martin Kopp an Bistum Chur

**Veronika Jehle hat eine neue Nachricht zur Petition "Solidarität mit Dr. Martin Kopp: Wir distanzieren uns vom Entscheid von Peter Bürcher" verfasst:**

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer

3'865 Menschen haben sich hinter die Petition gestellt „Solidarität mit Martin Kopp: Wir distanzieren uns vom Entscheid von Peter Bürcher“. Wir haben damit einmal mehr – mit hörbarer Stimme und gleichzeitig vielstimmig – zum Ausdruck gebracht, wie wir uns Entscheidungsprozesse in unserer Kirche vorstellen, wogegen wir die Stimme erheben, was uns wütend macht. 1'515 Kommentare geben ein Zeugnis davon, dass es – bei allen persönlichen und individuellen Zugängen – doch Gemeinsamkeiten gibt, die in dieser Situation ein „Wir“ haben entstehen lassen.

Was folgt nun? Die Website „openpetition.eu“, durch die das Lancieren dieser Petition möglich war, setzt jeder Petition ein offizielles Ende der Sammlung von Unterschriften. Wir, die wir die Petition lanciert haben, nehmen das zum Anlass für nächste Schritte.

Von 13. bis 18. Juni 2020 nehmen einige von uns den Weg von Zürich nach Chur unter die Füsse. Wir verbinden uns mit Maria, der die Kathedrale von Chur – unser Zielort – geweiht ist. Im Rucksack das grosse und gewichtige Anliegen, dass ein Mensch gefunden werden kann, der in der Lage ist, das Bistum von Chur geistlich und menschlich zu leiten. Im Rucksack auch Ihre bzw. Deine Stimme und jene der 3'864 anderen, die die Petition in Solidarität mit Martin Kopp unterstützt haben, ein Ruf um Einsicht an den Administrator Peter Bürcher, der diesen bislang nicht hören will und bisher nicht entgegen nehmen möchte. Aus innerer Überzeugung tragen wir die Petition nach Chur: diese Unterschriften sind ein Auftrag an Peter Bürcher und die Amtsträger in Chur, zuzuhören, uns ernst zu nehmen und Entscheidungen transparent, nachvollziehbar und verhältnismässig zu treffen.

- Am 18. Juni halten wir in der Kathedrale von Chur gesammelte Stille und beten für die Zukunft unseres Bistums.
- Am 18. Juni möchten wir die Petition an Peter Bürcher übergeben, im Wissen darum, dass es offen ist, ob Peter Bürcher das Anliegen entgegen nehmen wird.
- Am 18. Juni danken wir Martin Kopp, stellvertretend für Frauen und Männer, die wegen ihrer Persönlichkeit, ihrer Meinung oder ihres Wirkens aus einem kirchlichen Dienst ausgeschlossen wurden und werden.

Am Donnerstag, 18. Juni sind Sie bzw. seid ihr eingeladen, Euch mit uns zu verbinden. Wer dies persönlich tun möchte: ab 9.00 Uhr in der Kathedrale von Chur zum stillen Gebet; ab 10.15 Uhr vor der Kirche St. Luzi zum Dank an Martin Kopp.

Informationen zum Pilgerweg von Zürich nach Chur sind ab heute Mittag aufgeschaltet auf [www.sites.google.com/view/vielstimmigkirchesein](http://www.sites.google.com/view/vielstimmigkirchesein) und werden unter Umständen auch kurzfristig aktualisiert.

Andere aus unserer Gruppe hinter der Petition werden dokumentieren und kommentieren, was wir in den letzten Zeiten erlebt haben, Zahlen und Fakten ordnen, aus ihrer Einsicht und Innensicht als Menschen unserer Kirche. Sie möchten Kirche sichtbar machen, wie sie unserer Vision näher kommt, sie setzen sich dafür ein, dass das Unrecht, das einmal mehr geschehen ist, nicht die Zukunft prägt.

Amanda Ehrler  
Daniel Burger-Müller  
Daniela Messer  
Christian Cebulj  
Eugen Koller  
Eva-Maria Faber  
Franziska Driessen-Reding  
Gregor Sodies  
Hella Sodies  
Mirjam Duff  
Monika Baechler  
Nadja Eigenmann-Winter  
Patricia Machill  
Regula Grünenfelder  
Simone Curau-Aeppli  
Tonja Jünger  
Veronika Jehle  
Vivien Siemes  
Willi Luntzer  
Zeno Cavigelli  
Veronika Jehle

openPetition / 2.6.2020